

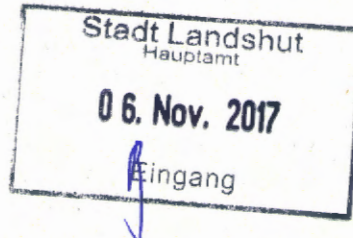
Nr. 605



Rathaus, 84026 Landshut, 06.11.2017  
Telefon 0871 88 1393  
Telefax 0871 88 1791  
fraktion.csu@landshut.de

CSU Fraktion Landshut 84028 Landshut Rathaus

An den  
Stadtrat der  
Stadt Landshut



### ANTRAG

Der Vorsitzende des Umweltsenates wird gebeten, im nächsten Umweltsenat über die zur Halbzeit gewonnenen Erkenntnisse und Initiativen aus der Mitgliedschaft im Umweltausschuss des Bayerischen Städtetages und über den Sachstand der Umsetzung des Plenarbeschlusses vom 06.10.2017, TOP 6, Resolution zur Aussetzung der ENEV2016 (siehe Anlage), zu berichten.

Rudolf Schnur

Anlage

*Die Mitglieder der CSU-Stadtratsfraktion:*

Dr. Max Fendl, Maximilian Götzer, Wilhelm Hess, Manfred Hölzlein, Anke Humpeneder-Graf, Dr. Dagmar Kaindl, Ingeborg Pongratz, Helmut Radlmeier, MdL, Lothar Reichwein, Gertraud Rößl, Rudolf Schnur, Gaby Sultanow, Philipp Wetzstein, Ludwig Zellner

Beschl.-Nr. 6  
STADT LANDSHUT

## Auszug aus der Sitzungs-Niederschrift

des Plenums vom 06.10.2017

Betreff: Resolution zur Aussetzung der EnEV2016;  
Antrag Nr. 258 der CSU-Fraktion, Nr. 3

Referent: Ltd. Baudirektor Johannes Doll

Von den 45 Mitgliedern waren 30 anwesend.

In öffentlicher Sitzung wurde auf Antrag des Referenten

mit 19 gegen 11 Stimmen beschlossen:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.
2. Die Vertreter der Stadt Landshut im Bayerischen und Deutschen Städtetag sowie die jeweiligen Vertreter des Landtags und Bundestags werden gebeten, im Hinblick auf die zunehmend steigenden Baukosten auf eine Reduzierung der gesetzlichen Mindeststandards im Bauwesen zu drängen.

Landshut, den 06.10.2017  
STADT LANDSHUT



Alexander Putz  
Oberbürgermeister